

Medienmeldung vom 27. Mai 2011

Oensingen: Unverantwortlich - Lastwagenchauffeur während 32 Stunden unterwegs

Anlässlich einer Schwerverkehrskontrolle hatte die Kantonspolizei Solothurn am Mittwochnachmittag einen Lastwagenchauffeur in der Kontrolle, welcher bereits seit 32 Stunden unterwegs war.

Die Kantonspolizei Solothurn hat am Mittwoch, 25. Mai 2011, eine Schwerverkehrskontrolle durchgeführt. Während der Kontrolle wurde kurz nach 14 Uhr auf der Autobahn A1 in Oensingen ein holländischer Lastwagen mit Anhänger angehalten und kontrolliert. Dabei stellte die Polizei fest, dass der Chauffeur bereits seit 32 Stunden unterwegs war und davon insgesamt 21 Stunden am Steuer sass. Er legte eine Strecke von knapp 1500 Kilometer zurück und machte lediglich kurze Pausen von weniger als zwei zusammenhängenden Stunden. Er hat die Arbeitszeit massiv überschritten und die Ruhezeit nicht eingehalten. Bei einer maximal erlaubten Lenkzeit von 10 Stunden pro Tag, hätte der Chauffeur eine zusammenhängende Ruhezeit von mindestens 9 Stunden einhalten müssen. Der Chauffeur wird entsprechend verzeigt. Im Weiteren musste er vor seiner Weiterfahrt in Oensingen eine Ruhezeit von elf Stunden einlegen.